

Herren Bezirksklasse B Gruppe 4 ED/FS West (Bayerischer TTV - Oberbayern-Nord)

TSV Ismaning : TTC Allershausen III
Dienstag, 26.03.2024, 20:15 Uhr

Zwei Punkte bleiben beim TSV Ismaning

Im Spiel der Herren Bezirksklasse B Gruppe 4 ED/FS West (Bayerischer TTV - Oberbayern-Nord) traf der TSV Ismaning am Dienstag, den 26. März im 17. Saisonspiel auf den TTC Allershausen III. Die Gastgeber behielten bei ihrem 9:1-Erfolg die Punkte in weniger als 2 Stunden dabei sehr sicher. Das Satzverhältnis von 28:9 zeigt, wie klar es letztlich war. Eine makellose Leistung mit jeweils zwei gewonnenen Einzeln und einem Sieg im Doppel zeigten an diesem Tag Niederreiter und Graeber.

Den Start machten die Eingangsdoppel. Bei der Vier-Satz-Niederlage gegen Seltsam / Baranowskij hatten Kaplan / Boes nur im ersten Satz eine Chance. Niederreiter / Graeber waren im Doppel gegen Hörl / Goller nicht zu stoppen und gingen mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Einen sicheren Punkt für seine Mannschaft holte dann Markus Kaplan bei seinem Sieg in drei Sätzen gegen Alexander Baranowskij. Da gab es nichts zu rütteln. Sah der 2:0-Satzrückstand im Match von Jan Niederreiter gegen Herbert Seltsam bereits wie eine Vorentscheidung aus, so kämpfte sich Jan Niederreiter zurück ins Spiel und gewann es noch im Entscheidungssatz. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Anschließend ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:1 an den Tisch. Matthias Boes hatte im Einzel gegen Hans-Joachim Goller am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Zähler für das Team bei. Frank Michael Graeber gewann danach sein Spiel gegen Rudolf Hörl sicher mit 11:7, 11:6, 11:9. Beim Stand von 5:1 gingen die Spitzenspieler des TSV Ismaning und des TTC Allershausen III in die Box. Mit 11:8, 11:6, 9:11, 14:12 siegte derweil Markus Kaplan gegen Herbert Seltsam und gab dabei nur einen Satz ab. Durch diesen sechsten Zähler war dem Heimteam der Sieg schon nicht mehr zu nehmen. Eher wenig Gegenwehr bekam Jan Niederreiter beim 3:0 von Alexander Baranowskij. Das war ein souveräner Sieg. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Matthias Boes und Rudolf Hörl, das Matthias Boes letztendlich für sich auf der Habenseite entscheiden konnte. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Durch diesen Spielausgang liegen die Saison-Bilanzen nun bei 23:11 für Boes und 5:25 für Hörl seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Zu guter Letzt ging es dann zum letzten Einzel an den Tisch. Frank Michael Graeber überzeugte im Match gegen Hans-Joachim Goller, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Ein eindeutiger Schlagabtausch der beiden Teams war somit beendet.

Nach diesem Ergebnis weist der TSV Ismaning nun ein Punktekonto von 25:9 Punkten auf, während der TTC Allershausen III vor dem nächsten Spiel, das am 08.04.2024 gegen den VfB Hallbergmoos-Goldach ansteht, 7:27 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TSV Ismaning bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 09.04.2024 gegen den TTC Garching IV.

Statistik:

TSV Ismaning

Doppel: Kaplan / Boes 0:1, Niederreiter / Graeber 1:0

Einzel: M. Kaplan 2:0, J. Niederreiter 2:0, M. Boes 2:0, F. Graeber 2:0

TTC Allershausen III

Doppel: Seltsam / Baranowskij 1:0, Hörl / Goller 0:1

Einzel: H. Seltsam 0:2, A. Baranowskij 0:2, R. Hörl 0:2, H. Goller 0:2